

## Pflegeausbildung in Teilzeit (integrativ) über 4 Jahre (48 Monate) für private Schulen

siehe Anlage „Mögliche Blockplanung für Pflegeausbildung (integrativ) – 100% Theorie / drei Jahre 50 % Praxis /ein Jahr 75% Praxis

Kriterium	1. Ausbildungsdrittel		2. Ausbildungsdrittel		3. Ausbildungsdrittel	
<b>Monate</b>	16		16		16	
<b>Beispiel</b>	01.10.2024 – 31.01.2026		01.02.2026 – 31.03.2027		01.04.2027 – 31.10.2028	
<b>Praxis</b>	Orientierungseinsatz OE)	400 Stunden 200 Stunden	1.Pflichteinsatz (PE LZ ) 2.Pflichteinsatz (PE Amb)	200 Stunden 400 Stunden	Psychiatrie Vertiefungseinsatz (VE)	120 Stunden 500 Stunden
	1.Pflichteinsatz (PE LZ) Stat. Akutpflege Pädiatrie	100 Stunden 120 Stunden	Stat. Akutpflege	330 Stunden	Freie Verfügung Stat. Akutpflege	160 Stunden 150 Stunden
<b>Praxisstunden</b> 50% / 75% =19,25 / 28,87 Stunden/Woche ca.2.650 Stunden	23 Wochen OE 11 Wochen 1.PE 5 Wochen Pädiatrie  ca. 820 Stunden/ AD		11 Wochen 1. PE 11 Wochen 2. PE 13 Wochen Stat. Akutpflege  ca. 930 Stunden / AD		5 Wochen Psychiatrie 7 Wochen zur freien Verfügung (W1/W2)  ca. 930 Stunden / AD	
<b>Theorie- stunden</b> 55 Blockwochen = 2.393,74 Stunden	40 Stunden / Woche in 22 Blockwochen / 1.AD    = 880 Stunden		40 Stunden / Woche in 17 Blockwochen / 2.AD = 680 Stunden 2x 8 Std. PAV (= 16 Std.) 1x 28,7 Stunden Praxisschule  = 725,04 Stunden		40 Stunden / Woche in 19 Blockwochen / 3.AD   1x28,7 Std. Praxisschule  = 788,7 Stunden / 3.AD	
<b>Praxisbegleitung</b>	2		3		2	

<b>Zeugnisse</b>	<p>Nach PflSchNVO § 2 Abs. 1 erteilt die Pflegeschule nach jedem Ausbildungsdrittel ein Zeugnis.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- gleiche Anzahl der Leistungsnachweise wie in Vollzeitausbildung</li> <li>- gleiche Berechnung der Gesamt- und Vornoten</li> <li>- Verwendung der Notentabelle möglich</li> </ul>		
<b>Zwischenprüfung</b>		<p>PfIBG § 6 Abs. 5 zum Ende des 2. Ausbildungsdrittels z. B.: 28.-32. Ausbildungsmonat: 1.12. 26 – 31.3.27</p>	
<b>Abschlussprüfung</b>			<p>PfIAPrV §11 Abs. 1 Satz 3 45. – 48. Ausbildungsmonat: 30.04.28 – 31.07.28 Schriftliche Prüfung: Nutzung der zentralen Prüfungstermine im Januar, Mai und Juni</p>
<b>Familienfreundliche Aspekte</b>	<p>Möglichkeit der Teilnahme an Hybrid – Unterricht teilweise individuelle Urlaubsplanen</p>	<p>Individuelle rechtzeitig geplante Urlaube</p>	
<b>Gestaltungsideen für die Verzahnung von Theorie und Praxis im 2./ und 3. Ausbildungsdrittel</b>		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Angebot von einzelnen oder blockweisen Studientagen</li> <li>- Teilnahme (wiederholend) der TZ-Azubis des letzten Theorieblockes des 2. AD einer Vollzeitklasse (Schulblock 9) mit folgenden Zielen: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Integration in den neuen Kurs</li> <li>○ Binnendifferenzierung (TZ/ VZ –Lernbedarfe)</li> </ul> </li> <li>- Gemeinsame Projekte der Schule mit dem TpA (z. B.: Gesundheitstag)</li> <li>- Konzepte des Theorie-Praxis- Dialog (z. B.: PraxisAnleiterVisite (PAV), Praxis-schule, Ausbildungsstation, Lerninsel, Fallbesprechungen etc.)</li> </ul>	

Stand: 19.06.2024, AG Teilzeit/UAG Modelle